

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 60 (1934)  
**Heft:** 48

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Merz, Bernhard

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„... und da heißt's immer me suffi z'vill!“

### Erinnerung

Wenn ich ihn treffe, reisse ich heute noch begeistert den Hut vom Kopfe: Das war ein Lehrer.

Wir hatten uns schlecht aufgeführt — die ganze Klasse bekam Arrest. Als der Lehrer nun mal hinausging, stand ich auf und verkündete zornbebend, man sollte ihm die Bücher an den Kopf werfen.

Der also bedrohte kam herein. Sofort meldete sich ein Klassengenosse und verriet meinen Ausspruch. Der

Lehrer sagte ganz einfach, wir zwei sollten nachher noch etwas dableiben. Der Verräter schmunzelte; ich klapperte bedenklich mit den Zähnen und gab mir alle Mühe, die Hose reinzuhalten.

Die Stunde zerrann, die Andern gingen. Wir standen allein vor dem Kadi. Da packte der Gestrenge plötzlich den Verräter. Er klopfte ihm nachdrücklich die Hose aus und — wir konnten gehen.

Das war ein Lehrer: Wenn ich ihn

treffe, reisse ich heute noch begeistert den Hut vom Kopfe. King-Kong

### Eine Feststellung

Es wird oft behauptet, die Stahlfedern, die in den Post- und Bahnbureaux dem Pubikum zur Verfügung stehen, stammen aus den Pfahlbauten bei Robenhausen. Nach den neuesten Forschungen ist das aber nicht der Fall.

Drahau

12 Tabletten *Contra-Schmerz*  
 kosten nur Fr. 1.80, also werden Sie  
 für 15 Rp. all Ihre Schmerzen los

Französische Küche  
 im Hotel Pfauen Zürich  
 Heimplatz — Tram 1, 5, 8, 9, 12, 21  
 E. Bieder-Jäger.

**CHAMPAGNE STRUB  
 SPORTSMAN**